Sitzungsprotokoll

Agenda 21
Bauen, Wohnen und Verkehr

Datum	03.09.2026
Uhrzeit	19 Uhr - 22 Uhr
Ort	Rathaus Freising, kleiner Sitzungssaal

TEILNEHMER
Jürgen Maguhn, Günter Schäfer, Maximilian Wirler, Bernt Christandl, Hans-Josef Weberbartold, Hans Englmüller, Tim Bauroth, Barbara Pressel, Johanna Sticksel, Moritz Strey, Edeltraud Jaquet-Lintner, Benno Müller, Ingrid Hartert- Müller, Jacqueline Kracht

AGENDA
Jürgen Maguhn, Moritz Strey, Jacqueline Kracht

FREIGABE PROTOKOLL
Protokoll wurde während der Sitzung geteilt, Verfasst und freigegeben

NÄCHTES TREFFEN
Nach Abstimmung

INHALT

Berichte aus den Agend-21-Gruppen 3
Strategischer Teil – Wer sind wir? 3
Wiedervorlage Management 5
IBA Bahnhofsquartier – Räume der Mobilität 5
Erweiterung Gewerbegebiet Clemensänger 5
Sonstiges und Termine 6

BERICHTE AUS DEN AGEND-21-GRUPPEN

Willkommen zurück aus der Sommerpause

1. Bericht von der Sitzung des Agenda- und Sozialbeirats am 7. Juli
   - OB Schwind: Dank an die Agendagruppen für ihre wichtige Arbeit zum Wohl der Stadt
   - Spenden an Agenda21-Gruppen dürfen angenommen werden, müssen aber über die Stadt Freising laufen (bei Fr. Sticksel anmelden)
   - Finanzielle Lage des Aganda21-Topfs: 400 EUR für 2026 noch verfügbar, der Rest ist bereits zweckgebunden: BWV- Anträge wurden mehrheitlich beschlossen
   - Kurzberichte aus den anderen Agenda-Gruppen:
     - Frage in die Runde bzgl. der Informationsweitergabe
     - Ergebnis: selbst Details im Protokoll nachlesen
   - Vorstellung der Agenda21-Gruppen im Stadtrat: Jede Agenda21-Gruppe soll sich vorstellen [2 Min]: Ziele, Aktionsfotos; endgültige Klärung in der nächsten Sitzung
   - Versicherungsschutz: Ehrenamtliche Arbeit ist Teil durch die Bayerischen Ehrenamtsversicherung versichert, aber nicht über städtische Haftpflicht mitversichert, ggf. detailliertere Nachprüfung

STRATEGISCHER TEIL – WER SIND WIR?

Die SprecherInnen der BWV-Gruppe planen für die nächsten Sitzungen einen kurzen Strategieteil einzubauen. Ziel ist es sich zu Schwerpunkten auszutauschen und die Standpunkte der Einzelpersonen besser kennenzulernen und entsprechend zu vertreten.

Frage 1: Was motiviert Dich hier zu sein?

<u>Vernetzen und Informieren:</u>

- Mitglieder verstehen sich als Ansprechpartner bzw. Sprachrohr zwischen BürgerInnen und Stadtverwaltung
- Infos über Stadtleben, Institutionen und aktuelle Themen/Diskussionen
- Was bewegt die Menschen, worüber wird diskutiert?

<u>Positiv Einbringen für ein lebenswerteres Freising:</u>

- Einen konkreten, positiven Beitrag leisten
- Gemeinsam positiv Einfluss nehmen und Wirkung entfalten bei Themen wie Verkehrswende, Klimaanpassung, schöne Stadtgestaltung, Leerstand und Wohnen,…
- Aktiv mitgestalten durch Einbringen von (Fach-)Wissen und Ideen, neue Impulse von außerhalb und offensichtliche Missstände kommunizieren

Hartmund Rosa: „Der Mensch möchte eine beidseitige Schwingung (Resonanz) erleben“

Frage 2: Was wollen wir als Agenda-Gruppe erreichen?

Wir möchten…

<u>… positiv Einfluss nehmen</u>

- Themen sichtbar und messbar machen wie Baumschutzsatzung, Verkehrswende (fahrradfreundliche Stadt), klimagerechtes Bauen (klimagerechte Innenstadt)

<u>… Themen in Stadtverwaltung und Stadtrat einbringen</u>

- andere Perspektiven und Sichtweisen und auf mögliche Hindernisse aufmerksam machen
- neue Argumente liefern und Expertenwissen einbringen
- unterstützen bei Problemen, die nicht allein in der Verwaltung gelöst werden können
- zusätzliche Farbe einbringen und zum Nachdenken anregen

<u>… die Kommunikation mit Freisinger BürgerInnen unterstützen</u>

- Feedback aus der Bevölkerung kommunizieren
- Lösungen für Bedenken der BürgerInnen einbringen
- zwischen Bevölkerung und Stadtrat vermitteln

Wir wollen gehört werden und unser Engagement soll von der Stadtverwaltung und den StadträtInnen ernst genommen werden.

Frage 3: Wenn du einen Antrag einreichen könntest, der sicher bewilligt wird: Was wäre das Ziel?

- durchgehende Fahrradwege: blauer Streifen von Molkerei bis Hagebau
- Schlüterbrücke radtauglich umbauen
- autofreie (Innen-)Stadt
- mehr Grün in den Fußgängerzonen
- Bäume statt Parkplätze, z.B. jeden 10. Parkplatz begrünen
- Offenlegung der zukünftigen Planungen zur Unterbindung der Stadterhitzung
- ökologische Bewirtschaftung aller städtischen Flächen zur Bekämpfung der Biodiversitätskrise
- Wohnraum statt Leerstand (Mietspiegel senken)
- alle zugestimmten Punkte umsetzen (Radbegehren, Verkehrskonzept)
- Sachkundenachweis für Entscheidungsträger
- konsequente Einhaltung des Denkmalschutzes
- konsequente Umsetzung der Energiewende

WIEDERVORLAGE MANAGEMENT

- Wie verfahren wir, wenn bestimmte Anträge, Ideen, Beschlüsse etc. von den Agenda-Gruppen gekommen sind und wir auf eine Antwort warten.
- Bsp. IBA-Bahnhofsquartier: Wie läuft die Bürgerbeteiligung?
- Wohnungsbericht: Agenda-Gruppe warten drauf und es kommt nicht
- Status Quo: „Jürgen merkt es sich“
- Zukünftig: Jacqueline erstellt eine Excel-Liste und stellt diese vor
- (Überblick erhalten)
- Umgang damit muss im Einzelfall diskutiert werden

IBA BAHNHOFSQUARTIER – RÄUME DER MOBILITÄT

- Unser Angebot einen Termin mit Herrn Bellingroth für alle Agenda-Gruppen gemeinsam zu organisieren wurde ignoriert.
- Stattdessen wurden wir am 27.10, 19:00 Uhr (Stakeholder-Besprechung im gr. SiSa) eingeladen.
- Schwerpunkte der Agenda 21 BWV:
    - keine stärkere Versiegelung
    - Querung von Radverkehr ermöglichen
    - Stadtpark Isarwiesen

ERWEITERUNG GEWERBEGEBIET CLEMENSÄNGER

- Das Gewerbegebiet Clemensänger soll nach Westen erweitert werden, nachdem ein größerer FS-Betrieb an seine Wachstumsgrenzen gestoßen ist.
- Es werden ca. 10 ha benötigt, der Stadtrat plant direkt 32 ha auszuweisen.
- Diskussion zum geplanten Gebiet mit einstimmigem Beschluss:
- Antragstellung bei Stadt: „In Unterstützung von Charly Reitsam; Wenn ein neues Baugebiet per Bebauungsplan ausgewiesen wird, soll eine sichere Radverbindung, insbesondere von der anderen Isarseite, mitgeplant werden.“



Bild: Teil des geplanten Gewerbegebietes

SONSTIGES UND TERMINE

Vorschläge für ein lebenswerteres Freising aus der Befragung am Infostand:

Kino Innenstadt, Bus-Bedarfshalt Pförrerhof, Ausbau B-Plan, Gebäudeleerstand beseitigen, Süd-Steg Isar etc.

Wir werden uns damit noch konkreter befassen: Wenn aus der Strategie-Planung Ziele definiert wurden, möchten wir in den Einzelpunkten konkreter werden.

Infotafel am Isarradweg

Vorbeifahrende Touristen besser nach Freising „locken“ [Mail schreiben: Tourismusamt Dr. Bartha]

Leistungsfähiges WLAN im dASAMa

Einstimmiger Beschluss, dass der vorgelesene Antrag gestellt wird

Priv. Studentenwohnheim gegenüber Radl Ruhland: Große Fassadenfläche für Begrünung geeignet: Tim und Hans-Josef gehen auf die Hausverwaltung zu

Bilddokumentation über leerstehende Gebäude (Heft): Evtl. auch für Stadtführung?

Jedes Mitglied (das möchte) bringt nächsten Mal ein Bild von einem leerstehenden Gebäude mit bzw. sendet diese an: Agenda21-BWV-fs@posteo.de

Ende Protokoll